

Das Prüfungsgebiet Diplomarbeit

- Das „Prüfungsgebiet Diplomarbeit“ besteht aus einer schriftlichen Arbeit auf **vorwissenschaftlichem Niveau**, sowie der **Präsentation und Diskussion** dieser Arbeit.
- Die Textsorte ist ein **Sachtext** unter Anwendung von Regeln für Zitate und Quellenangaben, wie sie in wissenschaftlichen Publikationen üblich sind.
- Richtwert für den **Umfang**: ca. 80 Seiten bei einem Dreierteam (also ca. 25 bis 30 Seiten pro Person)
- Die Projektarbeit wird **im Team (2-5) erstellt und präsentiert**.
- Eine Zusammenarbeit mit **externen Partnern** (z.B. Unternehmen, Praxisbereichen) ist zu begrüßen.
- Es gibt auch die Möglichkeit die Diplomarbeit in einer der beiden Fremdsprachen zu verfassen. Voraussetzung: der/die Betreuungslehrer/in (BL) stimmt zu.

Der Zeitplan in der HLTW Bergheidengasse im Überblick

WANN	WAS
4. JG	BL = Betreuungslehrer/in = auch gleichzeitig Prüfer/in
Termin: 4.11. 2014 Abgabetermin 12.12. 2014	<ul style="list-style-type: none"> • schulinterne Informationsveranstaltung für die 4. JG zum Prüfungsgebiet Diplomarbeit • schulinterne Einreichung eures Vorschlages (ihr bekommt FORMULAR!): Gegenstand bzw. Gegenstands-Kombination, Thema und Problemstellung bzw. Projektauftrag (evtl. externer Projektpartner), Team und gewünschter Betreuungslehrer / gewünschte Betreuungslehrerin <i>ABGABE bei jeweiligem Lehrer bzw. jeweiliger Lehrerin (Vorgespräche führen) ausgedruckt!! Bei Bereichsleiter/in per Mail (Mailadresse – siehe Formular)</i>
Nach Weihnachtsferien – 13.1. 2015 bis 30.1. 2015 bis 27.2. 2015	<ul style="list-style-type: none"> • schulinterne Rückmeldung, ob Thema/BL genehmigt wurde oder ob es abgeändert werden muss. • Ausformulierung der offiziellen Themeneinreichung in Absprache mit jeweiligem BL (OFFIZIELLES SSR-FORMULAR) • schulinterne Kontrolle und endgültige Genehmigung durch Direktion
2.3. 2015	Themeneinreichung (SSR) Das Thema muss von der Schulbehörde erster Instanz genehmigt werden (= SSR – die Landesschulinspektorin).
geplant bis Ende April ggf. Nachfrist	Rückmeldung durch SSR, ob Thema/Projekt genehmigt wurde bei Ablehnung 2-3 Wochen Nachfrist - neues Thema bzw. neue Aufgabenstellung zum Thema
5. JG	
9. und 10. Semester	Verfassen der Arbeit und Durchführung des Projektes außerhalb des Unterrichts (!), Unterrichtsinhalte dürfen einfließen Mit Betreuungslehrer/in: regelmäßige Arbeitstreffen und Berichterstattung BL führt ein Arbeitsprotokoll (Fortschritte)
schulinterner Abgabe-Termin wird noch bekannt gegeben (Beginn 5. JG)	Abgabe der Arbeit spätestens 4 Wochen vor der schriftlichen Matura (= Klausurprüfung): digital und zwei Mal ausgedruckt und gebunden (siehe schulinterne Vorgaben!) <i>Empfehlung: davor von externen Leser/innen überprüfen lassen, evtl. Korrekturen</i> ACHTUNG: Arbeiten, die nicht termingerecht abgegeben werden oder äußerst mangelhafte Rechtschreibung und Grammatik aufweisen werden nicht angenommen!
schulinterner Termin wird noch bekannt gegeben (Beginn 5. JG)	Beurteilung des Zwischenstandes Korrektur durch den Prüfer/die Prüferin (= Betreuungslehrer/in), Beurteilungskriterien und wie es im Falle einer negativen Beurteilung weitergeht - siehe unten Vorbereiten der Präsentation und Diskussion Beratung durch BL
schulinterner Termin wird noch bekannt gegeben (Beginn 5. JG)	Präsentation und Diskussion vor der Prüfungskommission → noch vor der mündlichen RDP Gesamtbeurteilung des Prüfungsgebietes Diplomarbeit Antrag BL = Prüfer/in, beigelegt werden auch die Dokumentationsprotokolle

Welche Gegenstände kommen für die Diplomarbeit in Frage? ACHTUNG ÄNDERUNGEN!

	jeweils als Einzelgegenstand wählbar	oder eine Kombination wahlweise aus:	
HLT	TFM / HGM BVW / TGRW / TMUR	BVW +	R/E/Zweite lebende Fremdsprache/ IFOM/AINF/KUP/D/GUK/BOK/MAM/RWCO/ Seminare (FTHS, ALGS)/ PBUR/ERNG/KOKO/GETR/SOSV/TMUR/BVW/TGRW oder ASP TFM/HGM
		TMUR +	
		TGRW +	
HLW	VEM / IR / INKW	BVW +	R/D/KUP/E/Zweite lebende Fremdsprache/ GUK/PUP/MU/BEKG/BOK/CH/PH/MAM/WGE/PBUR/RWCO/ IFOM/AINF/BTO BVW/ERNG oder ASP INKW/IR/VEM
		ERNG +	

Thema und Aufgabenstellung – was ist bei der Auswahl grundsätzlich zu beachten?

- Bezug zum **Berufsfeld der Schule** und Sicherstellung des **Praxisbezugs** muss vorhanden sein.
- Die DA soll **eine konkrete Problemstellung** durch Adaptierung bekannter Ansätze oder durch eigene Ansätze lösen.
- Es sollen dabei die **Regeln der Fachsprache** (des jeweiligen Gegenstandes) eingehalten und umfangreiche **theoretische und praktische Kenntnisse nachgewiesen** werden.
- Die **Themenfestlegung** und die dazu passende Aufgabenstellung der Diplomarbeit erfolgt durch den Prüfer/die Prüferin im Einvernehmen mit dem Kandidaten/ der Kandidatin und der Schulbehörde 1. Instanz (= SSR Landesschulinspektorin)
- Die Aufgabenstellung ist so zu gestalten, dass Folgendes unter Beweis gestellt werden kann:
 - umfangreiche Kenntnisse und die Beherrschung von Methoden, die zum Prüfungsgebiet gehören
 - Selbständigkeit bei der Aufgabenbewältigung und,
 - die Fähigkeit die Arbeit zu präsentieren und dazu eine Diskussion zu führen.

Eine Problem- bzw. Aufgabenstellung finden?

Sinnvoll: W-Fragen stellen: Was? Wer? Wie? Wo? Warum? Wann? Welche? Die Problem- bzw. Aufgabenstellung ist

- klar formuliert und legt den Aspekt fest, unter dem die Diplomarbeit bearbeitet wird
- hat eine theoretische Fundierung und ist praxisorientiert
- ist unter den gegebenen Rahmenbedingungen realistisch zu bewältigen
- soll systematisch bearbeitbar sein und zieht sich wie ein „roter Faden“ durch die gesamte Arbeit

Beurteilung des Prüfungsgebietes Diplomarbeit

<p>Zwischenbeurteilung = Beurteilung (Beurteilungs-Kriterien – siehe unten)</p> <ul style="list-style-type: none"> • der Projektarbeit Arbeitsfortschritt, Selbstständigkeit, Teamarbeit sowohl die Teammitglieder als auch BL führen Protokoll! • die schriftliche Ausarbeitung fixer Abgabetermin wird schulintern festgelegt (spätestens 4 Wochen vor Klausurprüfung) 	<p>Gesamtbeurteilung</p>
<p>Beurteilung der Präsentation und Diskussion vor der Prüfungskommission - Zeitpunkt: vor der mündlichen RDP</p>	

Die Zwischenbeurteilung fällt negativ aus – was dann?

- Bei negativem Zwischenstand **kann** (zu Übungszwecken), aber **muss** die Diplomarbeit **nicht präsentiert** und **diskutiert** werden. (Einschätzung durch BL, ob eine Präsentation und Diskussion sinnvoll ist.)
- **Eine Kompensation** der negativen Arbeit durch die Präsentation und Diskussion ist jedoch **nicht möglich**. Jedenfalls muss innerhalb von zwei Wochen nach der „Klausurkonferenz“ eine **neue Themenstellung** eingereicht werden.
- Der SSR hat **innerhalb einer Woche** zuzustimmen oder eine Nachfrist für eine Neuvorlage eines Themas bekanntzugeben. In diesem Fall kann es auch eine Einzelarbeit sein (wenn z.B. nur ein Teammitglied negativ beurteilt wird).

Wiederholungstermine für die Abgabe der neuen Diplomarbeit:	Wiederholungstermine für die Präsentation und Diskussion der neuen Diplomarbeit:
<ul style="list-style-type: none"> • die erste Unterrichtswoche des nächsten Semesters; • die ersten fünf Unterrichtstage im Dezember; • die letzten fünf Unterrichtstage im März 	<ul style="list-style-type: none"> • innerhalb der ersten sieben Wochen des Schuljahres • innerhalb von sieben Wochen nach den Weihnachtsferien bzw. • innerhalb der letzten neun oder, wenn es die Terminorganisation erfordert, zehn Wochen des Unterrichtsjahres